

## INHALT

EINFÜHRUNG: Judentum und jüdisch-amerikanische Literatur	7
ERSTER TEIL: Soziale Wirklichkeit und literarische Konvention: Die Rolle der Juden in der amerikanischen Gesellschaft und in der amerikanischen Literatur	35
I. Die Geschichte der amerikanischen Juden	35
1. Die jüdische Minderheit in den USA	35
2. Die Immigration der osteuropäischen Juden	37
3. Die Assimilation der osteuropäischen Juden	42
a) Sozialökonomische Mobilität	42
b) Gesellschaftliche Integration	45
c) Kulturelle Anpassung	47
4. Die dritte Generation: "Jewish revival"?	52
II. Die jüdisch-amerikanische Prosaliteratur: ein entwicklungsgeschichtlicher Abriss	60
III. Marginalität und Entfremdung: Versuch einer Entideologisierung der Literaturkritik	88
ZWEITER TEIL: Jüdische Marginalität im Spiegel ihrer literarischen Gestaltung	105
I. Assimilation als Kulturrezeption: typische Formen jüdischer Amerikanisierung	105
1. Der Jude als "culture hero"	109
2. Der Jude als "alrightnik"	153
II. Assimilation als Identitätskrise: typische Formen jüdisch-amerikanischer Konflikterfahrung	197
1. Jüdisches Entfremdungsbewußtsein als Sinnbild amerikanischer Lebenswirklichkeit	201
2. Der Jude als Außenseiter der amerikanischen Gesellschaft	260
III. Dissimilation: literarische Modelle jüdischer Nonkonformität	319
1. Judentum als Protest und selbst-auferlegtes Exil	332
2. "Jewish identification" als Rückkehr in die Geborgenheit traditionsverhafteter Lebensformen	361
3. Jüdischkeit als sittliches Ideal	384

<b>SCHLUSS: Das Ende der jüdisch-amerikanischen Literatur ?</b>	<b>441</b>
---	------------

**LITERATURVERZEICHNIS:**

<b>1. Bibliographische Notiz</b>	<b>465</b>
<b>2. Texte</b>	<b>468</b>
<b>3. Sekundärwerke und sonstige benutzte Literatur</b>	<b>479</b>